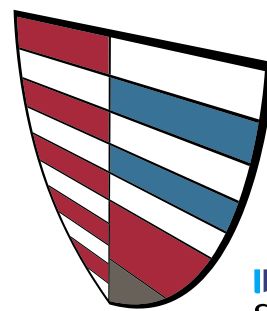


DER ISEBORJER

UNSER  SCHLÄGT FÜR NEU-ISENBURG



mein
süd Hessen  Die Mitmach-
zeitung!

Samstag, 10. Februar 2024 · Ausgabe 127

www.RheinMainVerlag.de

Auflage: 12.955 Exemplare

DER ISEBORJER EPAPER

Als ePaper online jeden Donnerstag.
Einfach den QR-Code scannen und
aktuelle Informationen lesen.



FASCHING

Der Frankfurter Umzug rollt
am Sonntag. Ein Schlüssel-
lochblick auf die Motivwägen
finden Sie auf **Seite 3**.



EXPERTENRAT

Unser neuer Experte:
Apotheker Marc Schrott über
die Funktionen und Nutzen
des neuen E-Rezeptes.
Mehr dazu auf **Seite 5**.



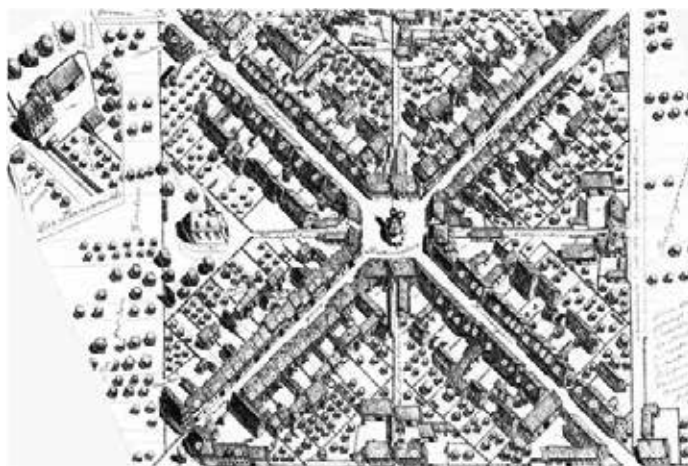
DAHLER

**Wir bieten Ihnen eine kostenlose
Marktwertermittlung Ihrer Immobilie**

DAHLER Hanau/Offenbach T 06182 992 604 dahler.com/hanau



Neu-Isenburg – Die Hugenotten- und Waldenserstadt



Alter Plan der Hugenottensiedlung



Alter Ort von oben in Form eines Andreaskreuzes

NEU-ISENBURG (PM) | Noch in diesem Jahr soll der Stadt Neu-Isenburg die Zusatzbezeichnung „Hugenotten- und Waldenserstadt“ verliehen werden. Geplant, aber noch nicht vom Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz bestätigt, ist für die feierliche Verleihung, der 325. Geburtstag der Stadt Neu-Isenburg am 24. Juli 2024.

Neu-Isenburg wurde zwar von Hugenotten gegründet, aber insbesondere von Waldensern entwickelt, die ab 1702 in das Welsche Dorf siedelten. Die Waldenserstraße in Neu-Isenburg erinnert an diese Stadtgründer, die im 17. Jahrhundert aus Pragela im Piemont vertrieben wurden und in Neu-Isenburg eine neue Heimat fanden. Zu diesen Persönlichkeiten zählten Namen wie Arnoul, Pons, Reviol, Gryot, Gaydoul oder Passet. Sie waren Kirchenälteste, Urkundsbeamte, Schöffen der Ortsjustiz, Schulmeister und Bürgermeister.

„Wir haben uns über den positiven Bescheid aus Wiesbaden sehr gefreut. Wir verstehen uns in der Tradition der Gründungsväter und –mütter, den Hugenotten und Waldensern. Seit vielen Jahren pflegen wir eine umfassende Geschichts- und Erinnerungskultur. Gerade in der heutigen Zeit ist die Besinnung auf die eigene Geschichte wichtig und trägt zur Identitätsstiftung bei“, sagt Bürgermeister Dirk Gene Hagelstein. Dem Antrag der Stadt Neu-Isenburg künftige die Zusatzbezeichnung „Hugenotten- und Waldenserstadt“ zu tragen, wurde vom damaligen Staatsminister Beuth 2023 zugestimmt. Erst nach der offiziellen Übergabe der Urkunde ist die Verleihung der Zusatzbezeichnung verbindlich und darf daher erst ab diesem Zeitpunkt verwendet werden. Dann sind von der Verwaltung entsprechende Maßnahmen zur Umsetzung der Namensergänzung zu treffen.

Über die Hugenotten- und Waldenserstadt Neu-Isenburg

1699 wurde Neu-Isenburg von Graf Johann-Philipp zu Ysenburg-Büdingen für geflüchtete Hugenottische Bauern gegründet, welche nahezu mittellos nach Offenbach gekommen waren. Da dort nicht genug geeignetes Ackerland zur Verfügung stand, ließ der Graf südlich des Frankfurter Stadtwaldes ein „ideales“ Dorf errichten (quadratischer Grundriss mit zwei Gassenkreuzen, heute eingetragenes Denkmal). Da Graf Johann-Philipp nicht mit dem niederländischen Gesandten Valkenier verhandelt hatte, bekam er, anders als andere Siedlungen, für dieses Vorhaben keine Geldmittel. Schon ab 1701 stießen jedoch

Waldenser zur ursprünglich hugenottischen Bevölkerung der Siedlung. Sie hatten zumeist zuvor schon in anderen deutschen Siedlungen (wie etwa dem rein waldensisch besiedelten Walldorf) gelebt, waren erfahren in Angelegenheiten der Selbstverwaltung und sozial engagiert. Ihre Namen (etwa Arnoul, Pons, Gaydoul) finden sich unter den Honoratioren des Ortes. Die Aufnahme der Waldenser führte dann dazu, dass der mit einem Mandat für waldensische Geflüchtete ausgestattete Valkenier nun auch Neu-Isenburg mit Geldleistungen unterstützte, was die bis dahin ungenügend ausgestattete junge Siedlung stabilisierte. Mit diesen Mitteln konnten unter anderem Pfarrer und Lehrer bezahlt werden.

Die Hugenotten und Waldenser wählten 1702 ein Konsistorium, wodurch eine französisch-calvinistische Kirchengemeinde entstand, in diesem Jahr wird auch eine erste schlichte Holzkirche erbaut. Anders als in anderen Ansiedlungen für Geflüchtete aus dieser Zeit (wie Friedrichsdorf und Bad Karlshafen für Hugenotten, Walldorf für Waldenser) bleiben hier die Geflüchteten nicht auf eine Fluchtgruppe beschränkt. Schon zwei Jahre nach der Gründung sind es Hugenotten und Waldenser, die die weitere Entwicklung des Ortes gemeinsam vorantreiben. Beide Gruppen stellen Honoratioren wie Bürgermeister oder die Wirte der ersten beiden Gasthäuser. Für Hugenotten gegründet, aber ohne die finanzielle Unterstützung für die Waldenser und deren Erfahrungen in der kommunalen Selbstverwaltung nicht überlebensfähig wird Neu-Isenburg zu einer Hugenotten- und Waldenserstadt.



Noch heute ist im Alten Ort die Hugenottensiedlung in Form eines Andreaskreuzes zu sehen. Der Grundriss ist eines der Kulturdenkmäler Neu-Isenburgs.

FOTO: STADT NEU-ISENBURG

Neueröffnung

Halle 71 – Raum für Gesundheit,
Bewegung und Kultur

NEU-ISENBURG (PM) | Am 15. März eröffnet ein neuer Raum, zentral gelegen in der Hugenottenallee 71, Neu-Isenburg. Das Tänzer - Künstlerkollektiv um Ida Kaufmann und Laurin Thomas leitet und organisiert die Halle 71, welche sich mit der Eröffnung in die Strukturen der Stadt und Region einbinden und mehr Raum für die Entfaltung neuer Angebote und Kulturprojekte bieten möchte. Ein multifunktionaler Ort, der es ermöglicht, verschiedene Interessen zu verbinden, Gesundheit ganzheitlich zu verstehen, Austausch zu fördern und Kultur

einen Platz zur Entwicklung und Darbietung zu geben. Ein 60 Quadratmeter großer Kursraum bietet einen regelmäßigen, sich ständig erweiternden Kursplan mit einem breiten Angebot an Fitness- und Entspannungskursen für die Bürger*innen aus Neu-Isenburg und der Region. Neben dieser Kontinuität bleibt immer auch Raum für Neues rund um die Themen Gesundheit, Bewegung und Kultur. Am 15. März um 16 Uhr wurde zu einer offenen Besichtigung eingeladen. Dort sind dann Einblicke in die Räumlichkeiten und das neue Angebot zu gewinnen.

Ehrenamtliche Leitung gesucht

NEU-ISENBURG (PM) | Seit fast 40 Jahren besteht der Seniorenclub Zeppelinheim. Über viele Jahre wurde der Seniorenclub über das Ehepaar Reblin und zuletzt unter der engagierten Leitung, der im letzten Jahr verstorbenen Marianne Grossjohann, betreut. Derzeit trifft sich der Seniorenclub Zeppelinheim mittwochs, alle 14 Tage, zwischen 15:00 und 17:00 Uhr im Bürgerhaus Zeppelinheim zu gemütlichen Kaffee- und Plauderstunden. Im Durchschnitt kommen 15 Gäste. Der Seniorenclub sucht eine kreative und tatkräftige, ehrenamtliche Leitung, die die Organisation, Vorbereitung und Betreuung der Gruppe übernimmt, damit auch weiterhin ein regelmäßiges Angebot für Senioren im Stadtteil stattfinden kann.

Interessierte können sich gerne bei der Seniorenberatung der Stadt Neu-Isenburg, Christa Dill, Tel. 06102-241541, christa.dill@stadt-neu-isen-burg.de oder bei der Freiwilligen u. Ehrenamtskoordinatorin, Ina Lackert-Irion, Tel. 06102-26830, amt@stadt-neu-isen-burg.de melden.

14. FEB
2024
18.30 Uhr

Vortrag für Eltern & Interessierte

SICHER & MOBIL Kindersicherheit im Auto

Asklepios Klinik Langen, Konferenzräume
Röntgenstraße 20, 63225 Langen

Sicherheitsbeauftragter des ADAC

Anmeldung und Informationen unter:
s.vetter@asklepios.com
Tel.: 06103/912-6 19 08
www.asklepios.com/langen

Eine
Anmeldung ist
erforderlich.

 **ASKLEPIOS**
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen

„Alles hat ein Ende – auch die Wurst“

The Gypsies feiern „Anti-Karneval“ am Sonntag, 11. Februar, ab 20 Uhr und Rosenmontag, 12.2., ab 18 Uhr im Treffpunkt Neu-Isenburg in der Bahnhofstraße 50

NEU-ISENBURG (MK) | Merkwürdiges tut sich um und bei den Gypsies. Es gibt neuerdings Gerüchte, die behaupten, dass der Kercher sein Schlagzeug rigoros verkleinern will, um endlich altersgerecht zu trommeln. Es gibt aber auch andere Gerüchte, die besagen, dass der Kercher gar nicht mehr trommeln will. Andere Gerüchte wiederum besagen, dass der Kercher ausgewandert sei. Tatsache ist, dass man ihn im Moment überhaupt nicht zu Gesicht bekommt. Auf der anderen Seite hat man ihn ja auch bei den Konzerten, bei denen er anwesend war, nicht zu Gesicht bekommen. Vielleicht plant er ja auch einfach sich umzudrehen. Noch andere behaupten Kercher wäre auf den Mond ausgewandert und am Montag bei dem gleichermaßen „berühmtem, sowie gefürchteten nicht enden wollenden“ Rosenmontags-Konzert mit Pappnasen, Lumpen und anderem Karnevalspack im Treffpunkt.

Die fünfte Jahreszeit besticht im Üblichen durch schräge Kostüme, volltrunkene Junggebliebene, wild knutschende Pärchen auf einer hemmungslos überfüllten Tanzfläche und krächzende Faschingsmucke aus überreizten Lautsprechern. Man muss kein bezeugender Faschingsmuffel sein, um einer solchen physischen wie psychischen Körperverletzung aus dem Weg gehen zu wollen. Aber wohin mit den vom Helau gequälten Seelen, die partout ihr Bier nicht auf Hawaii trinken wollen? Denen schlecht wird, weil an Fasching die Wurst an beiden Seiten kein Ende nehmen will - und eben alles kein Ende hat, auch die Wurst nicht? Im Treffpunkt in Neu-Isenburg gibt es Wurst, auch am Faschingssonntag, sowie endliche, auch für hart kalkulierende Schotten bezahlbare Preise. Das Bier ist deutlich besser gekühlt als auf Hawaii, und die Musik quält dich nicht mit Ballermann-Orgien. Helau und Alaaf – aber nicht mit uns! Das hat sich die Kultband The Gypsies für diesen Faschingssonntag 2024 zum Motto gemacht. So bieten die-

se am 11.02.2024 im Treffpunkt eine stimmungsgeladene Alternative der anderen Art: 40 Jahre Hits aus 60 Jahren Rockgeschichte - und das auf höchstem Niveau. Perfekter Sound, multikulturelles Programm, zeitlose Klassiker, ausgesuchte Chart-Breaker, geniale Gitarren-, Keyboard-, Bass- und Schlagzeugsoli, und charmant-witzige Bühnenshow; die Altmeister des Rhein-Main-Cover-Rock interpretieren mit viel Gespür für Zeitlosigkeit Musik so, dass das Zuhören und Mitfeiern Spaß macht. In all den Jahren sind die Frankfurter Lokalmatadore viel herumgekommen, spielten auf den legendären Montreux Jazz Festival, etliche Konzerte in Robinson Clubs, für weltbekannte Firmen auf Mallorca, in London, in Zürich, in Valencia und Florenz, für die Deutschen Olympiamedaillengewinner, vor Jogi Löw, mit Angela Merkel, als Support von Chuck Berry, Sweet, Klaus Lage sowie unzählige Konzerte auf allen möglichen Festivals - und natürlich immer wieder Jahr für Jahr voller Begeisterung im Treffer, wo das gesamte Mitarbeiter-Team zu bekennenden Gypsies-Fans wurde. Ursprünglich wollten die Gypsies am Faschingssonntag ein Lach- und Tanzverbot aufstellen aber bei der schieren Unmöglichkeit dieses Unterfangens hat man sich dann letztendlich nur auf ein Trinkverbot geeinigt. Mit der kleinen Ausnahme namens „Ouzo“. Das Kultgetränk gehört zum Kultprogramm.

Der Faschings-Sonntag im Treffpunkt: Die Alternative zu Helau, Hawaii, Ballermann und Drews. Am Rosenmontag spielen die Gypsies ab 18 Uhr bis circa 24 Uhr ein weiteres Konzert auf der Treffpunktbühne.



Sind die Gypsies auf dem Mond?



Gehören sie nicht mehr zusammen?

FOTOS: P

BEILAGEN-HINWEIS

Beachten Sie folgende Beilagen in der Gesamtausgabe oder in Teilbelegungen von **DER ISEBORJER**: **Aldrink, Möbel Kempf, LIDL, Netto, XXXLutz**

ANZEIGE

3x schneller abnehmen...

... das können Sie auch, denn eine aktuelle klinische Studie¹ zeigt, dass die Teilnehmenden mit formoline L112 – als Unterstützung zu gesünder Ernährung und etwas mehr Bewegung – 3x mehr und schneller an Gewicht verloren als mit der Diät Empfehlung alleine.

Abnehmen mit Genuss – so geht's leichter zur Wohlfühlfigur

formoline L112 gibt Ihnen die Freiheit beim Abnehmen auch Ihre Lieblingsgerichte zu genießen, strenger Verzicht ist nicht notwendig. Nehmen Sie einfach formoline L112 zu Ihren beiden Hauptmahlzeiten ein. Der Wirk-Ballaststoff L112 vermindert die Kalorienaufnahme aus den Nahrungsfetten. So erleben Sie Abnehmen mit Genuss und bleiben motiviert.



Glücklich dank Wohlfühlfigur, mit der Nr. 1 Empfehlung aus der Apotheke.

Ärzte empfehlen formoline L112 zum Abnehmen
In einer Umfrage² bestätigen 86% der Ärzte, die formoline kennen, dass Patienten damit beim Abnehmen eine sinnvolle Unterstützung haben. Abnehmen wird

ärztlich insbesondere bei Bluthochdruck, Diabetes Typ 2, zur Vorbeugung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen oder bei erhöhtem Cholesterin gefordert.



Wie Ihre Wohlfühlfigur einfacher erreichbar ist, zeigt auch unser kurzes Info-Video, wenn Sie den QR-Code scannen.

- ✓ Wirk-Ballaststoff in Tablettenform einzigartig aus natürlichen Quellen
- ✓ Made in Germany
- ✓ Jetzt starten und dranbleiben



Info: www.formoline.de • formoline L112, Lipidbinder zur Gewichtsreduktion und zur Gewichtskontrolle, vermindert die Kalorienaufnahme aus den Nahrungsfetten, Medizinprodukt Klasse III (CE 0123). Anwendung im Rahmen einer moderaten Diät. Gegenanzeigen: Allergie gegen Krebsstörstoffe; Nebenwirkungen: sehr selten Verdauungsbeschwerden. Bitte beachten Sie auch die Gebrauchsinformation. 1) Rondanelli, M. et al. (2023). A randomized double-blind placebo-controlled clinical study to evaluate the effect on the weight of a medical device with polyglucosamine L112 in a group of overweight and obese subjects. *Nutrients*, 15(16), 3516. DOI: 10.3390/nu15163516. 2) Ärztemfrage (2018) bei über 400 Ärzten. GFI 06/2018. IQVIA™ (IMS HEALTH GmbH & Co. OHG). Stand Mai 2023 • Hersteller: Certimedica International GmbH, Magnolienweg 17, 63741 Aschaffenburg, 06021/15093-0 • Fachliche Info für beratende Therapeuten unter: www.gelbe-liste-formoline.de • FEE5_1123_M_DE

TOIII KOVA

Sie wollen energetisch Sanieren, haben jedoch Angst vor falschen Entscheidungen?
Ich bin Ihr persönlicher Ansprechpartner für Energieeffizientes Bauen und Fördermittel-Beratung.

TOM KOVA CONSULTING

Tomislav Kovacevic – Dipl.Ling. Architekt (TU) – Energieberater (TU)

Buchen Sie hier ein unverbindliches und kostenfreies Erstgespräch.

☎ 0151-17233984 ✉ mail@tomkova.de 📍 Hauptstraße 151, 63110 Rodgau

Elternakademie Langen

Vorträge für Eltern, Großeltern, Betreuer von Kindern und Interessierte

TERMIN: 14. FEB. UM 18.30 UHR
ORT: ASKLEPIOS KLINIK LANGEN, KONFERENZRAUM K4, RÖNTGENSTRASSE 20, 63225 LANGEN
REFERENT: MODERATOR/IN DES ADAC

Sicher & mobil. Kindersicherheit im Auto

Bei dieser Veranstaltung informieren speziell qualifizierte Moderatoren über technische, rechtliche und praktische Aspekte der Benutzung von Kindersitzen und Kinder-Rückhaltesystemen. Neben der theoretischen Darstellung werden zusätzlich praktische Demonstrationen durchgeführt. Dabei stellen die Referenten nicht nur dar, welche Unfallrisiken und Unfallfolgen für ungesicherte Kinder im Pkw entstehen und welche gesetzlichen Vorschriften und Sanktionen drohen, sondern sie geben auch wichtige Tipps zum sicheren Ein- und Aus-

steigen, der richtigen Platzierung von Kinderrückhaltesystemen im Fahrzeug oder wie man am sichersten mehrere Kinder zusammen befördert.

individuelle Beratung.

Anmeldung & Information
Tel.: 06103 / 912 6 19 08
s.vetter@asklepios.com

Im Rahmen der Reihe "Elternakademie 2024" bietet die Asklepios Klinik Langen eine Vortragsreihe zu verschiedenen Themen rund um Schwangerschaft, Geburt und die erste Zeit mit einem Baby zuhause. Die Vorträge & Workshops finden in den Konferenzräumen der Asklepios Klinik Langen, Röntgenstraße 20, 63225 Langen statt und sind für ca. 45 Min. konzipiert. Im Anschluss bleibt jeweils ausreichend Zeit für individuelle Fragen. Eine Anmeldung ist erforderlich.

DER ISEBORJER

Informationen und Kontaktdaten unter:
www.RheinMainVerlag.de

MARKTPLATZ

MARKT

Herr Leibniz kauft an: Pelze aller Art, Alt- und Bruchgold, Zahn- und Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschätzung. **Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr**
☎ 06104/9879935

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate ☎ 06108 - 9154213

Frau Milli kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Bleikristall, Uhren, Teppiche, Brücken, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Silberbesteck, Alt- und Bruchgold, Zahn- und Goldschmuck, Modeschmuck, Leder- und Krokotschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen. **Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar vor Ort. Täglich: 7:30 - 21 Uhr, auch am Wochenende.** ☎ 069 - 59772692

Haushaltsauflösungen, Kleinumzüge, Umzüge, Lasttaxi, Sperrmüll, Renovierungen zum günstigen Preis ☎ 06150-590216 o. 0171-3146823

1A Trapezbleche auf Maß direkt v. Hersteller.
5% online Rabatt + Lieferung bundesweit
☎ 03685/40914-149
www.dachbleche24-shop.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

STELLEN

Ich suche eine neue Betreuungsstelle in Privathaushalt! Bin erfahren und kenne mich mit Menschen aus der Demenz haben. Habe vorher in der Schweiz und auch in Österreich ältere Menschen betreut. Suche nach einer langfristigen Betreuungsstelle! ☎ 0621 - 18060334, 01579 - 2452024

Nebenbeschäftigung als Zeitungszusteller für Jugendliche ab 13 Jahren am Wohnort. Bei Interesse melden: 06104-49700

IMPRESSUM

DER ISEBORJER
FÜR DIE RHEIN-MAIN-REGION

Büro:
Bieberer Straße 137,
63179 Oberthausen
info@rheinmainverlag.de
www.rheinmainverlag.de

Redaktion: Beate Tomann, Silke Theurer
redaktion@rheinmainverlag.de

Verantwortlich: Markus Echternach
Alle unter der Büroschrift des Verlages.

Gesamtauflage: 12.955
Erscheint am Wochenende in Neu-Isenburg.

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH
Bieberer Straße 137, 63179 Oberthausen
Tel.: 06104 66720-40

Geschäftsführung:
Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Auflage im Gesamtverlag: 538.258

Layout, Satz und Druck/Weiterverarbeitung:
Druck- und Pressehaus
Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH
Oberthausen, Tel. 06104-4970-0

Anzeigen: Gesamtpreisliste Nr. 38, gültig ab 1. Januar 2024

Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Redaktionsschluss: Dienstag, 11 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstag, 12 Uhr

Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für unverlangt eingesandte Bild- und Textmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Bei Gewinnspielen und Preisausschreibungen ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

Zur Herstellung von DER ISEBORJER wird Recycling-Papier verwendet.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

DER ISEBORJER nicht bekommen?

Zustellhotline: Tel. 06104-4970-0

Mo. - Fr. 8.00 - 16.30 Uhr

Unser Herz schlägt für Neu-Isenburg!

www.RheinMainVerlag.de

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

ZÄUNE • GITTER • TORE
Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

DRAHT-WEISSBÄCKER

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore • Drehkreuze
- Schranken • Türen • Pfosten
- Sicherheitszäune • Tore
- Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen • Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

„Sonntag geht’s uff die Gass“

Frankfurter Fastnachtszug läuft Sonntag ab 12:21 Uhr durch die Innenstadt



Am Mittwoch noch in der Vorbereitungsphase – die Motivwagen des GROSSEN RATS.

FOTOS: BT

INNENSTADT/RÖMER (BT) | Endlich ist es wieder so weit. Alles ist dafür vorbereitet. Auf der Pressekonferenz im Hause der FES stellten die Vertreter des GROSSEN RATS (Präsident Axel Heilmann, Vizepräsident Mario Wollnik, Zugmarschall René Fischer) die Planungen und die Fakten rund um den Umzug vor. Mit im Boot der Pressekonferenz war als Hausherrin und Prinzliche Allianz Pina Keffel/Nordwestzentrum. Noch wird an den Motivwagen gearbeitet aber die Planung ist definitiv mit 78 durchgeführten Gutachten abgeschlossen. Für die Sicherheit des großen Umzuges hatte bisher die FES mit mobilen Sperren gesorgt. Die Ansprüche werden jedoch immer höher. Nun sind zertifizierte neue Sperren im Einsatz, die geliehen und mit großem Aufwand auf den bekannten Stellen positioniert werden. Diese technischen Sperren sind mit einem Kostenblock von 38.000 Euro geplant. Aber dem Großen Rat ist es die höchste Priorität die vielen Menschen zu

schützen. Das ausgeklügelte Sicherheitskonzept und ein hochkomplexer Logistikplan wird für den reibungslosen Ablauf des Zuges sorgen. Es ist schon ein Megaevent, dass es so nicht ein zweites Mal in Deutschland gibt. Am Fastnachtszug sind ohne Polizei, Feuerwehr und den Baurtrupp über 4.260 Menschen beteiligt. Die Zugstrecke ist vier Kilometer lang. Für die 188 Zugnummern kommen zwischen 320.000 und 340.000 Zuschauer in die Stadtmitte. Es sind 74 Gruppen, 36 Gärten, 12 Spielmannszüge/Kapellen, 429 Spielleute (mit Tänzern und Fahnen-schwingern), 20 Motivwagen, 56 Komitee-Wagen und 28 Begleitfahrzeuge gemeldet. Neben den genannten 2.763 aktiven Teilnehmern gibt es noch jede Menge Helfer und Unterstützer aus den verschiedensten Lagern. Um hier einige zu nennen: THW, Deutsche Verkehrswacht, Personal VSV, Sportjugend, Fußball Club Olympia, Sicherheitskräfte, Rettungskräfte, Sanitäter und viele mehr.



Sanierung der Kleinmarkthalle

Im laufenden Betrieb wird das „Denkmal“ renoviert

INNENSTADT (PM) | Die Kleinmarkthalle gehört zu den beliebtesten Orten Frankfurts. Dazu tragen vor allem die rund 60 Händlerinnen und Händler mit ihrem vielfältigen Warenangebot bei. Inzwischen ist das 1953/1954 erbaute und im Jahr 2000 unter Denkmalschutz gestellte Gebäude in die Jahre gekommen und muss, trotz regelmäßiger Wartung und Instandhaltungsmaßnahmen, grundlegend saniert werden. Dies gilt für die gesamte Gebäudetechnik – Heizung, Wasser, Abwasser, Lüftungs- und Kälteanlagen sowie die Elektroinstallation. Darüber hinaus müssen Brandschutz, Sicherheit

stechnik, Hygiene und Wärmeschutz den heutigen Anforderungen angepasst werden. Lange haben die Verantwortlichen der Managementgesellschaft für Hafen und Markt (HFM) geplant und abgewogen, wie die Kleinmarkthalle unter den komplexen Rahmenbedingungen bestmöglich saniert werden kann. Angesichts fehlender geeigneter Ausweichflächen bleibt nur eine Möglichkeit: Die Sanierung soll im laufenden Betrieb erfolgen. Ende des Jahres 2024 oder Anfang des Jahres 2025 wird es voraussichtlich losgehen. Zuvor müssen die Stadtverordneten der Sanierung zustimmen und ein Bauantrag gestellt sowie ge-

nehmigt werden. Anschließend erfolgen die Konkretisierung der Planung sowie die Ausschreibung der Leistungen. Auch wenn die etwa vier Jahre dauernden Bauarbeiten für alle Beteiligten eine große Herausforderung darstellen, gibt es doch einen großen Vorteil: Kein Händler muss auf seine Kunden und kein Kunde auf seine langgewonnene Kleinmarkthalle verzichten. Genau genommen haben die Sanierungsarbeiten mit der bald abgeschlossenen Modernisierung der Toiletten bereits begonnen. Danach wird das komplette Kellergeschoss entkernt. Alles wird erneuert und modernisiert: Dazu zählen sowohl die Kellerabteile

als auch Elektro- und Heiztechnik sowie die Kleinkältezentralen. Außerdem entstehen neue Rauchabschnitte und eine neue Entrauchungszentrale. Ein neuer Entrauchungs- und Abluftkanal sowie neue Zuluftkanäle verbessern die Sicherheit im Brandfall. Auch die Kellerdecke, Stützen und Unterzüge werden nach den neuesten Brandschutz-Bestimmungen saniert, die Lichtschächte auf der Südseite geschlossen. Alle gebäudetechnischen Anlagen und Versorgungsleitungen für Heizung, Sanitär, Kälte, Lüftung und Elektro werden ausgetauscht. Dämmmaßnahmen sowie ein modernes Heiz- und Lüftungskonzept werden dazu

beitragen, den künftigen Energiebedarf zu reduzieren.

Wüst: Vertrauensvolle und enge Abstimmung mit Mieter angestrebt

Während einer Veranstaltung am 22. Januar mit Stadträtin Wüst, Vertretern der HFM sowie des Planer-Teams, haben sich die Mieter über den aktuellen Planungsstand der Maßnahme informiert. Wüst betonte, dass die Mieter der Kleinmarkthalle in den Fortgang der Planungen intensiv eingebunden

werden, um bestmöglich auf ihre Bedürfnisse während der Sanierung eingehen zu können: „Wir werden nicht nur die Kommunikation mit Ihnen sehr vertrauensvoll und eng gestalten. Wir planen zusätzliche Kommunikations- und Marketingmaßnahmen, um die Kundinnen und Kunden über die Arbeiten zu informieren und sie zu motivieren, ihrer Kleinmarkthalle die Treue zu halten.“ Die Hallenbetreiberin, die städtische HFM, sowie die beauftragten Planer werden die weiteren Schritte gemeinsam in enger Abstimmung mit den Mieterinnen und Mietern der Kleinmarkthalle gestalten.



Außenansicht und Stände in der Kleinmarkthalle.

COPYRIGHT: STADT FRANKFURT AM MAIN, FOTOS: JAN HASENPFLUG

Mit tiefer Betroffenheit haben wir die Mitteilung erhalten, dass unser langjähriger Beschäftigter

Herr

Thomas Heustetter

am 18.01.2024 nach schwerer Krankheit verstorben ist.

Die Nachricht von seinem Tod erfüllt uns mit tiefer Trauer.

Wir verlieren in ihm einen engagierten, einsatzbereiten und zuverlässigen Mitarbeiter und Kollegen.

DB Sicherheit GmbH
Regionalbereich Mitte/Südwest

Die Leitung

Der Vorsitz des Betriebsrates

Vom Weihnachtsmarkt zu den KinderEngeln

Spendenübergabe für die Aktivitäten der KinderEngel

NIEDERURSEL/NORDWEST-STADT (PM) | Die Freude war groß am vergangenen Donnerstag beim KinderEngel Rhein Main e.V.: Die Vorsitzende des Bürgervereins Niederursel-Nordweststadt, Karin Kuhn, konnte den KinderEngeln einen Scheck über 800 € als Spende überreichen. Es handelte sich um den Erlös aus der Tombola des Bürgervereins auf dem Weihnachtsmarkt in Niederursel. Der kleine, aber feine Markt ist im Stadtteil sehr beliebt und wird vom Bürgerverein und

der Freiwilligen Feuerwehr Niederursel veranstaltet. Der Verein KinderEngel fördert Projekte für kranke Kinder und Jugendliche wie zum Beispiel Musik- oder Tiertherapien, aber etwa auch medizinische Hilfsmittel. Karin Kuhn war vom herzlichen Empfang durch die Vorsitzende der KinderEngel, Petra Bickermann und ihrer Mitstreiterin so berührt, dass sie sofort überzeugt war, dass der Bürgerverein für die Richtigen gesammelt hat.



Karin Kuhn (Mitte) überreicht eine Spende von 800 € an die Vorsitzende des Vereins KinderEngel Rhein Main, Petra Bickermann (links), und eine Mitstreiterin.

Ehrenamtliche gesucht!

Caritas-Quartiersmanagement Niederrad und Katholische Pfarrei St. Jakobus bieten Informationsabend für engagierte Menschen an

NIEDERRAD (PM) | Seit mehr als zehn Jahren beraten engagierte Menschen ihre Nachbar*innen aus dem Stadtteil, helfen zum Beispiel beim Ausfüllen von Anträgen oder leiten an zuständige Ämter und Behörden weiter – kostenlos und ohne Terminvereinbarung. Doch der Bedarf steigt. Deshalb werden Personen gesucht, die Teil des ehrenamtlichen Beratungsteams werden möchten. Interessierte können unverbindlich am Informations-

abend am Donnerstag, 15. Februar 2024, um 19:00 Uhr im Gemeindezentrum Mutter vom Guten Rat in der Bruchfeldstraße 51, 60528 Frankfurt, teilnehmen. „Hier können Sie sowohl einige bereits tätige Beraterinnen als auch die Organisator*innen des Projektes kennenlernen und Ihre Fragen stellen. Um welche Themen geht es bei der Beratung? Wie viel meiner Zeit nimmt das Ehrenamt in Anspruch? Wie sieht die Anbindung an die Gemeinde

und den Caritasverband Frankfurt aus und gibt es Schulungen für die Beratenden? Die Besprechung dieser und weiterer Fragen soll Ihnen bei der Entscheidung helfen, ob ein Ehrenamt in der Sozialberatung das Richtige für Sie ist. Eines steht fest: Auch in Niederrad sehen sich viele Menschen mit steigenden Herausforderungen im Alltagsleben konfrontiert. Ein starker nachbarschaftlicher Zusammenhalt und das sich gegenseitige „unter

die Arme greifen“ können hier einen großen Unterschied für einzelne Schicksale machen.“

Kontakt und Informationen:

Ibo Bakari, Caritas-Quartiersmanager Niederrad im Frankfurter Programm „Aktive Nachbarschaft“, Tel. 069 2982-2050, E-Mail: ibo.bakari@caritas-frankfurt.de und Heike Roth, Gemeindefereferentin, Kath. Pfarrei St. Jakobus, Tel. 069 678 086 573, E-Mail: h.roth@stjakobus-ffm.de

-ANZEIGE-

86 Prozent von befragten Erwachsenen unterschätzen ihr Gürtelrose-Risiko

Die Gesundheitswoche Gürtelrose, eine Initiative des Biopharma-Unternehmens GSK in Kooperation mit der International Federation on Ageing (IFA), findet vom 26. Februar bis 03. März 2024 statt und dient der Aufklärung über die Nervenerkrankung Gürtelrose. Vor allem sollen Risikogruppen für die Krankheit sensibilisiert werden. Immer noch unterschätzt ein Großteil der über 50-Jährigen das persönliche Erkrankungsrisiko – dies zeigt eine internationale Umfrage im Auftrag von GSK.

Mehr als 95 Prozent der Erwachsenen haben in ihrer Kindheit eine Windpockenerkrankung durchgemacht und tragen den Gürtelrose-Erreger in sich. Mehr als ein Viertel der Befragten über 50 Jahren glaubt,



Viele denken, dass es sich bei Gürtelrose vor allem um einen lästigen Hautausschlag handelt – und sind dann von den starken Nervenschmerzen überrascht.

dass nur 1 von 100 Menschen an einer Gürtelrose erkrankt. Tatsächlich trifft es statistisch gesehen jeden Dritten. Mögliche Auslöser für einen Krankheits-

ausbruch sind unter anderem eine nachlassende Immunkompetenz im Alter, Grunderkrankungen wie beispielsweise Diabetes, Rheuma oder Krebs sowie Stress – also Bedingungen, die das Immunsystem schwächen. Bis zu 30 Prozent entwickeln Spätfolgen wie eine Post-Zoster-Neuralgie, die mit Nervenschmerzen einhergeht, die wochen-, monate-, oder im schlimmsten Fall jahrelang andauern können. Den Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (STIKO) zufolge haben alle Personen ab 60 Jahren Anspruch auf eine Impfung gegen Gürtelrose. Für Menschen mit einer Grunderkrankung wird die Gürtelrose-Impfung bereits ab dem 50. Lebensjahr empfohlen.

NP-DE-HZU-ADVR-240017; 02/2024

Frankfurter Bogen Stammtisch-Treff!

Anschluss finden im Gespräch – neue Leute willkommen

PREUNGESHEIM (PM) | Am Donnerstag, 29. Februar um 19.30 Uhr im Restaurant My Lokanta, Gravensteiner Platz 6, 60435 Frankfurt am Main, findet der Stammtisch in Preungesheim wieder statt. Mehr Infos dazu siehe <https://www.facebook.com/pg/MyLokanta>. „Wir treffen uns und essen gemeinsam. Wir tauschen Neuigkeiten aus und verbringen einen

schönen Abend zusammen. Eingeladen sind alle, die Interesse haben. Das ist z.B. für neu hinzugezogene Frankfurter Bogen Bewohner/innen oder Preungesheimer/innen interessant, die neue Leute kennenlernen möchten und Anschluss suchen. Bitte um vorherige Anmeldung: Wer gerne dabei sein möchte, schickt bitte eine E-Mail an: info@preungesheim.net.

FUSION DESIGN Lounge

Eröffnung im Skyline Plaza

GALLUS (PM) | Wenn sich kreative Köpfe treffen, entsteht daraus etwas Besonderes. Im Verein „Fusion Design“ haben sich sieben Menschen mit unterschiedlichen Kompetenzen (Designer, Stylisten, Musiker, Künstler und Projektmanager) und mit einem gemeinsamen Ziel, Slow Fashion - bewussten Konsum sowie Kunst und Design zu fördern, zusammengefunden. Mit Unterstützung der Wirtschaftsförderung Frankfurt und Management der Skyline Plaza Frankfurt konnte im vergangenen Dezember 2023 das erste Fusion Design Festival im Skyline Plaza stattfinden.

Bei der feierlichen Eröffnung um 17 Uhr werden geladene Gäste die Möglichkeit haben, in die faszinierende Welt der Mode einzutauchen, hinter die Kulissen von Markenkreation zu schauen sowie im persön-

lichen Austausch mit Models, Stil-beratern und Designern zu gehen. Doch die Fusion Design Lounge zelebriert mehr als nur Mode: auch aufstrebende Musiker, Maler und Schmuckdesigner werden ihre Werke präsentieren. Stilvoll kombiniert durch das Fusion Design Team werden unterschiedliche Kunst-Richtungen auf einer Fläche harmonisch präsentiert. Am Freitag, den 16. Februar, ist es endlich soweit – die Fusion Design Lounge öffnet ihre Türen für junge Designer und Künstler sowie für alle Menschen, die sich für Mode interessieren und einen eigenen Stil suchen.

Die Teilnehmerzahl für die Eröffnung ist limitiert. Interessierte aus der Modebranche sind eingeladen, sich per E-Mail fudesignde@gmail.com oder via Instagram [@fusion_de](https://www.instagram.com/fusion_de) anzumelden.



Besucht uns auch auf Instagram!



DER FRANKFURTER
HEIMATZEITUNG MIT HERZ

Kostenfrei schnell, digital

Mit unserem neuen **kostenlosen E-Paper-Abonnement** holen Sie sich Infos und Angebote aus der Region direkt auf Ihren PC, Ihr Tablet und Ihr Handy.

Hier gehts zur Anmeldung

www.der-frankfurter.de

ePaper schon am Freitag

(RED) | DER FRANKFURTER präsentiert einen neuen digitalen Leserservice. Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, unser kostenloses und papierloses ePaper-Abonnement zu nutzen – ganz unkompliziert und jederzeit problemlos kündbar. Unser brandneuer Leserservice ermöglicht es Ihnen, ab sofort jeden Freitagvormittag schon die aktuelle Ausgabe von DER FRANKFURTER kostenlos in

Ihrem digitalen Postfach zu erhalten. Die Anmeldung ist denkbar einfach und sicher. Mit diesem Schritt reagieren wir auf die Diskussionen rund um CO₂-Emissionen und steigende Energiepreise. Sie erhalten zeitnahe Benachrichtigungen über unseren wöchentlichen E-Mail-Infoletter – und das völlig kostenfrei! Keine langfristige Bindung notwendig.

Queer History Month Special -THE KIDS ARE ALRIGHT?

Als Gerichte wegen lesbischen Beziehungen die Kinder wegnahmen.

ALTSTADT (PM) | Am 15. Februar um 19 Uhr findet im Frankfurter Salon der Auftakt einer Veranstaltungsserie statt. Es geht um die queere Geschichte und eine Erinnerungskultur mit Diskussion und Vortrag: Referent*in: Dr.*in Sarah Dionisius, Podium: Beatrix Baumann, Mayte Zimmermann und Moderation: Annette Kühn. Viele Teile queerer Geschichte und insbesondere die Geschichte lesbischer Mütter sind ein weißer Fleck in der Erinnerungskultur queeren Lebens. Wir alle wissen, was §175 für schwule Männer bedeutet hat, welches Unrecht hier geschehen ist. Aber wissen wir auch, dass lesbischen

Frauen, die sich scheiden ließen, regelmäßig das Sorgerecht für ihre Kinder entzogen wurde – wenn den Gerichten bekannt war, dass sie lesbisch liebten? Das war wohl bis Ende der 1990er Jahre üblich. Diese Form der Repression ist inzwischen kaum mehr bekannt. Diese Veranstaltung beleuchtet dieses vergessene Kapitel queerer Geschichte in Frankfurt und in Deutschland. Ebenso großes Unrecht geschah und geschieht trans* oder nicht-binären Personen bis heute! Geschlechtsidentität oder Sexualität eines Elternteils hat Einfluss darauf, wie Gerichte die Erziehungsfähigkeit eines Menschen beurteilen.

MARKTPLATZ

Frau Milli kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Bleikristall, Uhren, Teppiche, Brücken, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Silberbesteck, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Modeschmuck, Leder- und Krokotaschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar vor Ort. Täglich: 7:30 - 21 Uhr, auch am Wochenende. ☎ 069 - 59772692

1A Trapezbleche auf Maß direkt v. Hersteller. 5% online Rabatt + Lieferung bundesweit ☎ 03685/40914-0 www.dachbleche24-shop.de

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate, ☎ 06108-9154213

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Beachten Sie folgende Beilagen in der Gesamtausgabe oder in Teilbelegungen von **DER FRANKFURTER:**

LIDL **GLOBUS** **möma** **E**

ACTION **alldrink** **GETRANKEFACHMARKT**

NORMA **XXX Lutz**

HERKULES **Netto** **Marken-Discount**

nah & gut

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161

www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

DRAHT WEISSBÄCKER

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch Montagen
- auch Privatverkauf

10. Februar ist Tag der Kinderhospizarbeit

Der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn Frankfurt lädt zum Tag der offenen Tür

BORNHEIM (PM) | Am 10. Februar ist bundesweiter Tag der Kinderhospizarbeit. Und auch der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn in Frankfurt-Bornheim will mit einem Tag der offenen Tür und vor allem grünem Licht – der offiziellen Farbe des Tages – auf das Thema aufmerksam machen. Von 12 bis 16 Uhr stehen am Faschingssamstag dafür zahlreiche Überraschungen in den Räumen in der Wittelsbacherallee 21 auf dem Programm: Ein Glücksrad verspricht tolle Gewinne, Kinderschminken und eine Clownshow (um 14:30 Uhr) sind besonders für die Kleinen interessant. Eltern und Interessierte werden mit „grünen“ Köstlichkeiten wie Äpfeln sowie Kuchen und Cocktails versorgt. Auch berichten ehrenamtliche Mitarbeiter:innen über ihre Erfahrungen mit den Begleitungen lebensverkürzend erkrankter Kinder. Weitere Informationen unter www.ambulanter-kinderhospizdienst-frankfurt.de, www.deutsche-kinderhospiz-dienste.de, in der Basispressemappe oder auf www.instagram.com/hope.kommt.rum. Familien, in denen ein Kind mit einer lebensverkürzenden Erkrankung lebt, haben häufig neben dem extrem herausfordernden Alltag auch mit sozialer Isolation zu kämpfen. Deshalb rücken die Deutschen Kinderhospiz Dienste

mit ihren Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdiensten Löwenzahn in Bochum, Dortmund, Frankfurt, Regensburg und Schwerin am Tag der Kinderhospizarbeit ihre Arbeit und vor allem die ihrer Ehrenamtlichen noch stärker in den Fokus. Alle Löwenzahn-Dienste und ihre Partner werden am Samstag wieder grün leuchten. Grüne Bänder sind das Symbol für den Tag der Kinderhospizarbeit und drücken die Verbundenheit mit den erkrankten Kindern und ihren Familien aus. In Frankfurt werden die Aktivitäten unter anderem vom Clementinen-Krankenhaus und Radio Frankfurt unterstützt. Auch wird der Fernsehturm ab der Dämmerung grün leuchten. Wer beim Projekt der Deutschen Kinderhospiz Dienste helfen möchte, ist herzlich willkommen sich per Telefon oder per E-Mail zu melden. Unterstützen können Sie durch Spenden oder ehrenamtliches Engagement. Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn Frankfurt am Main, Wittelsbacherallee 21, 60316 Frankfurt am Main, Telefon: 069/247 541 200 kontakt@ambulanter-kinderhospizdienst-frankfurt.de <https://ambulanter-kinderhospizdienst-frankfurt.de/> Spendenkonto: Frankfurter Volksbank: IBAN: DE52 5019 0000 6200 3636 45



Das aktuelle Thema: E-Rezept

Die Digitalisierung ist im Gesundheitsbereich in der Welt der Verschreibung angekommen. Seit Anfang des Jahres ist das E-Rezept für alle Arztpraxen verpflichtend eingeführt worden. Und natürlich haben die Nutzer des Systems mit Anfangsschwierigkeiten und Mehraufwand zu kämpfen, aber es ist ein gutes Produkt. Die rosa Rezepte aus Papier werden bald der Vergangenheit angehören. Als Patient braucht man nur noch sein Gesundheitskärtchen, mit dem in der Apotheke der verschriebene Datensatz abgerufen wird. Aber ganz ohne Arztunterschrift geht es nicht. Auch das E-Rezept wird vom Arzt digital (elektronisch) freigegeben. Es wird noch etwas dauern bis die Routinen überall fließen. Das rosa Rezept wird aber noch seine Gültigkeit behalten und in vielen Bereichen noch nicht so schnell umgestellt werden. Was passiert, wenn ich zur Apotheke komme und das Medikament abholen will? Unleserliche Rezepte gehören der Vergangenheit an. Zunächst ruft der Apotheker die Info ab und kann prüfen, ob das Präparat lieferbar ist. Dann wird das Gespräch mit dem Kunden um so wichtiger, denn erst jetzt kann dieser sehen, ob das für ihn richtige Me-

dikament verordnet wurde. Für die Kommunikation zwischen Arzt und Apotheker wurde eine sichere Kommunikationsplattform entwickelt, die eine schnelle Rückfrage und Rezeptveränderungen und den elektronischen Versand vom Arzt direkt in die Apotheke ermöglichen. Auch die Patienten haben Zugang zu einer Gematik-App, bei der sie sich einmalig als Nutzer identifizieren müssen, damit sie in die Datensätze/Verordnungen reinschauen können. Über diese App lassen sich auch Medikamente in der Wunschapotheke vorbestellen.

Regionale Präsenz und schnelle Auslieferung

Es ist jetzt schon klar, dass E-Rezepte einen wachsenden Anteil an der Versandwelt haben werden. Und da ist auch der Ansatz unseres Angebots „apothekerprime.de“! So wie vor 15 Jahren noch jeder eine Flugreise im Reisebüro vor Ort in Auftrag gegeben hat, so wird sich auch die Lieferwelt bei den Apotheken verändern. Mein persönlicher Ansatz bleibt aber das Vertrauen in die regionale Präsenz und die schnelle Auslieferung. Deshalb habe ich schon vor Jahren damit begonnen ein neuartiges Angebot aufzubauen,

Marc Schrott

Apotheker



en, dass die regionale Stärke mit der Onlinewelt verknüpft. Mit über 40 E-Autos liefern wir Montag bis Samstag von 8 bis 20 Uhr die Medikamente und Apotheken-Produkte in das gesamte Rhein-Main-Gebiet. Sie werden sogar mit Solarstrom versorgt. Wir haben die Prozesse unserer Apotheke so optimieren können, dass wir nicht nur in Großstädte liefern, sondern auch die Ortschaften ohne Apotheke und Kleinstädte versorgen können. Unser Anspruch für die Region bleibt: am gleichen Tag das Medikament dem Patienten übergeben zu können – in der Apotheke oder mit der hauseigenen Botenlieferung. Das bezieht sich auf die lieferbaren Medikamente. Leider hat sich die Verfügbarkeit der Präparate zu Gunsten anderer Länder verschoben, denn Deutschland zahlt nicht mehr die besten Preise. Um so wichtiger ist die Möglichkeit, dass wir hier auch speziellen Patientenbedarf bevorraten können. Bundesweit können wir über apothekerprime.de über 100.000 Produkte auf den Weg bringen. Eine fachliche Hotline ist in Vorbereitung. Die Versandkosten übernehmen wir

ab einem Einkaufswert von 25 Euro oder bei Einlösung eines Rezeptes. Damit sind wir absolut wettbewerbsfähig. Dieser Beitrag ist der Auftakt einer Serie, die sich Experten-Rat nennt. Wir freuen uns darauf immer wieder neue Themen mit Wissen und Praxistipps für Sie aufzubereiten.

Ihr
Marc Schrott

Bei weiteren Fragen erreichen Sie unser Expertenteam mit über 40 Apothekern über die Servicehotline unserer Website www.apothekerprime.de: 06171 9161 444.



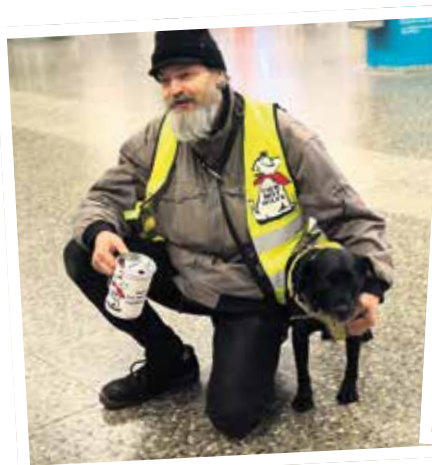
Central Apotheke

Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

DER FRANKFURTER Charity

Soziale Tier-Not-Hilfe Frankfurt betreut mehr als 36 Tiere

HAUPTWACHE (PM) | Es ist der 05.02.2024, der erste Samstag im Monat – das heißt wir - die Soziale Tier-Not-Hilfe Frankfurt e.V.- bieten unsere monatliche Sprechstunde in der B-Ebene der Hauptwache an. Doch wie läuft solch ein Tag ab und wie viele bedürftige Besitzer*innen kommen mit ihren Tieren wirklich vorbei? Unsere Helferinnen und Helfer treffen sich um 12.30 Uhr in der B-Ebene der Hauptwache, vor einer unscheinbaren und verschlossenen Tür. Dahinter befindet sich ein Lagerraum der VGF, welchen wir dankenswerterweise kostenlos nutzen dürfen – und das schon seit vielen Jahren. Hier lagern wir unter anderem unsere Behandlungstische, Aufnahme-mische, Sachspenden, Pinnwände und Banner. Mit laut scheppern den Gittergestellen bringen wir alles zu unserem Platz, zwischen dem RMV und der Galeria, wo schon einige Besitzer und Besitzerinnen mit ihren Tieren auf uns warten. Inzwischen sind wir 13 Helferinnen und Helfer, die alle mit anpacken und innerhalb von 15 Minuten alles abgesperrt und aufgebaut haben. Die ersten Helfer*innen verteilen Num-



mern an die Wartenden, andere Helfer*innen fangen an sich mit den Spendenbüchern unter die Menschen zu mischen. Sobald die ersten Nummern verteilt sind, fangen wir mit der Aufnahme an. Hier wird geprüft, ob die Patientenbesitzer*innen die in der Vereinssatzung festgelegten Voraussetzungen erfüllen, d.h. ob sie wohnhaft in Frankfurt am Main, wohnsitzlos, Bürgergeldempfänger*innen, Rentner*innen oder Frankfurt-Pass Inhaber*innen sind. Ebenso wird nachgeprüft, ob sie der eingetragene Tierhalter sind und dass maximal 2 Tiere

im Verein registriert sind. Wenn alle Voraussetzungen erfüllt sind und eine Behandlungsgebühr von 10 Euro gezahlt wurde (Wohnsitzlose zahlen nichts), dürfen sich die Patienten samt Besitzer*innen in den „Wartebereich“ rechts von der Aufnahme begeben. Neue Besitzer*innen müssen vorher nochmals einen Umweg über die Neuaufnahme machen, dann aber haben auch sie den Anmeldeprozess geschafft. Gegen 13 Uhr treffen unsere Tierärzte und Tierärztinnen ein. Sie bringen die Medikamente und die, für die Untersuchung nötigen Materialien mit. Heute sind Frau Maja Firlé, Frau Dr.

Kristin Merl und Herr Dr. Fritz Merl dabei. Alle drei Tierärzte begleiten unseren Verein seit vielen Jahren und gehören zu den treuen Vereinsmitgliedern. Nach und nach rufen die Tierärzthelfer*innen die Nummern auf und die Behandlungen beginnen. Neben der Grundversorgung, sprich Impfungen, allgemeine Kontrollen oder dem Krallenschneiden, gibt es leider auch heute schwierige Fälle. So wird bei einer älteren Hundedame ein Tumor in der Milchdrüsenleiste vermutet. Zur weiteren Abklärung muss die Hundedame in die Tierarztpraxis. Nach kurzer Rücksprache mit der 1. Vorsitzenden Dr. Simone Glaser

wird eine Überweisung in die Tierarztpraxis ausgestellt. Vermutlich muss die Hundedame operiert werden. Hierbei übernimmt der Verein 2/3 der anfallenden Kosten und ermöglicht der Rentnerin eine, ihr ansonsten finanziell unmögliche aber lebensnotwendige, Behandlung. Nach 36 Tieren ist der Wartebereich leer und wir fangen mit dem Abbau an. Ein wenig erschöpft, aber glücklich, machen wir uns auf den Weg zurück in unseren Raum, verstauen unsere Materialien, rekapitulieren den Tag und sprechen über emotionale Situationen. Jeder Hauptwache-Samstag bringt sehr schöne und glückli-

che Momente mit sich, jedoch auch immer wieder Schicksale, die uns zu Tränen rühren. Schicksale der Besitzerinnen und Besitzer, aber auch der Tiere. Doch eins merkt man ganz deutlich: Ganz gleich ob Bürgergeldempfänger*in, Wohnsitzlose oder Rentner*in, die Tiere gehen ihnen stets vor. Sie sind der Gefährte auf dem harten Pflaster der Straße und der Seelenpartner in der einsamen Wohnung. Für sie gibt es diesen Verein, für sie arbeiten wir ehrenamtlich und versuchen die Welt mittels Spenden und Taten ein klitzekleines Bisschen besser zu machen.

FOTOS: BT



SPENDEN SIE

Helfen auch Sie mit und überweisen Sie mit dem Stichwort: DER FRANKFURTER für das unterstützenswerte und zu 100 Prozent ehrenamtliche Engagement des Vereins **Soziale Tier-Not-Hilfe Frankfurt e.V.**

Hier das **Spendenkonto** des Vereins „Soziale Tier-Not-Hilfe Frankfurt e.V.“:
Bank: Nassauische Sparkasse Wiesbaden (NASPA) | IBAN: DE04 5105 0015 0140 3349 47

Ihre Spende mit dem **Stichwort:** „DER FRANKFURTER“ würde uns freuen. **DANKE!**

Spielfrei für die Löwen Frankfurt

Kräfte sammeln für den Saisonendspurt



BORNHEIM (SK) | An diesem Wochenende ist spielfrei in der PENNY DEL. Und somit haben auch die Löwen Frankfurt ein freies Wochenende, während die Nationalteams die letzte Länderspielpause vor der Eishockey-WM nutzen, um sich auf die Turniere im Mai vorzubereiten. Für die Löwen Frankfurt kommt die Pause genau richtig, um die Kräfte für den Saisonendspurt zu sammeln.

das Saisonziel „Gekommen, um zu bleiben“ zu erreichen. Viermal darf das Team von Trainer Franz-David Fritzmeier dabei zuhause in der Eissporthalle am Ratsweg spielen. Dabei erwarten die Löwen am Sonntag, 18.2., die Adler Mannheim zum großen Derby. Alle Plätze sind bereits verkauft, damit können die Löwen Frankfurt zum zehnten Mal ausverkauft vermelden.

senerhalt. Für Spannung ist also
gesorgt.

Firewalls und Catwalks

Thi My-Ly Nguyen rockt die IT-Sicherheit und den Laufsteg



RHEIN-MAIN-GEBIET (PM) |

Thi My-Ly Nguyen ist eine echte Powerfrau. Sie ist verheiratet, hat zwei Kinder, einen Hund, reist und kocht gerne. Zudem ist sie eine der wenigen Frauen in der IT-Sicherheit. Als IT-Sicherheitsberaterin entwickelt sie für Kunden individuelle Sicherheitskonzepte und -richtlinien, die den spezifischen Anforderungen des Unternehmens gerecht werden. Sie ist auch für die Implementierung von Sicherheitsmaßnahmen verantwortlich und unterstützt bei der Auswahl und Konfiguration von entsprechenden Sicherheitstechnologien wie Firewalls, Intrusion Detection Systems (IDS) und Verschlüsselungslösungen.

Incident Response eingebunden, um im Ernstfall angemessen auf Sicherheitsvorfälle oder Cyberangriffe zu reagieren und Schäden zu begrenzen.



fen durch Fotograf Per Schorn in Szene zu setzen. Gemeinsam mit einem Kapuzinermönch, einer Imkerin, einem Elektriker, einem Straßenreiner und einer Schlittschuhverleiherin repräsentiert sie die Helden des Alltags, ohne die eine Stadt wie Frankfurt nicht reibungslos funktionieren würde.

**Wir lassen
keinen kalt**



statt 4,85
2,50

Fireland
Premium Nadelholzbricketts
Langanhaltende Wärme und leichtes Entzünden, gleichmäßiger Abbrand, naturrein ohne Bindemittel gepresst, 1000 kg Holzbricketts ersetzen im Heizwert ca. 3 Kubikmeter (Ster) Mischholz Kiefer/Fichte, 10 kg (1 kg = 0,25)



Wenn's gut werden muss.



statt 13,95

7,-

Rekord Braunkohlebriketts

Für lang anhaltende Wärme, ohne Zusatz von Bindemitteln, bis zu 6x längere Brenndauer als Brennholz, kein sägen, hacken, trocknen, Co₂ Abgabe in Höhe von 67,28€/t im Verkaufspreis bereits beinhaltet, 25 kg (1 kg = 0,28)

13937819



Fireland
Premium Hartholzbriketts
Qualitätsklasse DINplus A1, frei von
Zusatz- und Bindemitteln,
langanhaltende Glut und Wärme,
geprüft nach DIN EN ISO 17225-3,
6 kg (1 kg = 0,44)



statt 5,89
3,7

Rekord
Braunkohlebriketts
Verpackung Papiertüte, für
anhaltende Wärme, ohne
Nutzung von Bindemitteln, bis zu
6x längere Brenndauer als
Feinholz, kein sägen, hacken,
trocknen, 10 kg (1 kg = 0,30)
20213675



Alle Angebote nur gültig bis 24.2.2024 in den Fachcentren Bad Vilbel, Hanau und Frankfurt, solange der Vorrat reicht.

BAUHAUS®

61118 Bad Vilbel, Zeppelinstraße 25
60386 Frankfurt, Hanauer Landstraße 517 – 543
63457 Hanau, Edisonstraße 3

Die Adressen unserer Fachcentren finden Sie unter: www.bauhaus.info/fachcentrenuebersicht

Folgen Sie uns auf:

